

Verwaltungsvorschriften des Bundes

In dieses aktuelle Gültigkeitsverzeichnis werden die Verwaltungsvorschriften des Bundes aufgenommen, die im Bundesgesetzblatt (BGBl.), im Bundesanzeiger, im elektronischen Bundesanzeiger oder im Gemeinsamen Ministerialblatt (GMBL.) veröffentlicht wurden. Andere Verwaltungsvorschriften, z. B. Rundschreiben, verwaltungsinterne Regelungen an nachgeordnete Behörden einschließlich Organisations- und Dienstvorschriften werden nur dann aufgenommen, wenn die federführende Fachabteilung sie für allgemein bedeutsam erachtet. Nicht aufgenommen werden:

- Dokumente aus der Datensammlung "Infothek der Bundespolizei"
- Verschlussachen
- Regelungen zur polizeilichen Gefahrenabwehr
- hausinterne Regelungen



Verwaltungsvorschriften Baden-Württemberg

Enthält alle veröffentlichten Verwaltungsvorschriften des Landes Baden-Württemberg, soweit sie nach der Vorschriftenanordnung vom 23. November 2004 - VOA - (GABl. 2005 S. 194) im Zeitpunkt der Erfassung weiterhin gelten. Der Datenbestand wird laufend aktualisiert. Auch nach ihrem Außerkrafttreten stehen die Verwaltungsvorschriften zur Recherche zur Verfügung.



Verwaltungsvorschriften Bayern

Der Bayerische Ministerrat hat am 2. Mai 2006 beschlossen, dass ab dem 1. Januar 2007 in der Datenbank BAYERN-RECHT ausschließlich die digital vorhandenen Verwaltungsvorschriften verbindlich sind. Alle übrigen – in analoger Form vorliegenden - Verwaltungsvorschriften verlieren ihre Gültigkeit. In den "Verwaltungsvorschriften Bayern" stehen Ihnen zum einen alle zum 01.01.2007 gültigen und veröffentlichten VwV zur Verfügung. Sie haben außerdem Zugriff auf Verwaltungsvorschriften, die nach dem 01.01.2007 ihre Gültigkeit verloren haben.



Verwaltungsvorschriften Hessen

Nachgewiesen werden alle zum 1. April 2009 gültigen veröffentlichten Verwaltungsvorschriften der hessischen Landesverwaltung, die der Erlassbereinigung unterliegen sowie alle zum 1. April 2009 im Gültigkeitsverzeichnis enthaltenen Rechtsvorschriften mit Rechtssatzcharakter. Der Datenbestand wird laufend aktualisiert und ermöglicht auch eine Recherche nach den Vorschriften, die nach dem 1. April 2009 ihre Gültigkeit verloren haben.



Verwaltungsvorschriften Mecklenburg-Vorpommern

Enthält alle aktuellen und im Amtsblatt für Mecklenburg-Vorpommern veröffentlichten Verwaltungsvorschriften des Landes einschließlich der Anlagen in konsolidierter Form. Die Verwaltungsvorschriften des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurden in Abstimmung mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern aufgebaut. Die Konsolidierung der nachgewiesenen Rechtsvorschriften erfolgt durch die juris GmbH.



Verwaltungsvorschriften Niedersachsen

Enthält konsolidierte Volltexte aller geltenden veröffentlichten Verwaltungsvorschriften, ausgenommen sind:

- Verwaltungsvorschriften der Steuerverwaltung, die bereits im Bundesministerium der Finanzen und in der Oberfinanzdirektion erfasst und auf dem Laufenden gehalten werden, sowie
- Verwaltungsvorschriften des Niedersächsischen Ministeriums für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, die auf der Grundlage der Allgemeinen Dienstanweisung zur Finanzierung der Gemeinsamen Agrarpolitik und für das Rechnungsabschlussverfahren EAGFL, Abteilung Garantie (Zahlstellendienstleistung), erlassen und in AGRI-DOC nachgewiesen werden.

Die Sammlung enthält außerdem historische Verwaltungsvorschriften, die ab dem 01.01.2005 in Kraft getreten sind oder geändert wurden. Geänderte Verwaltungsvorschriften sind in allen Fassungen bis zum 01.01.2001 zurück enthalten.



Verwaltungsvorschriften Rheinland-Pfalz

Für die Verwaltungsvorschriften Rheinland-Pfalz wurden auf Grundlage des Gültigkeitsverzeichnisses alle zum 01.11.2006 gültigen veröffentlichten Verwaltungsvorschriften aufbereitet. Zur Recherche haben Sie außerdem Zugriff auf Verwaltungsvorschriften, die nach dem 01.11.2006 ihre Gültigkeit verloren haben.



Verwaltungsvorschriften Sachsen-Anhalt

Enthält alle aktualisierten veröffentlichten Verwaltungsvorschriften des Landes Sachsen-Anhalt einschließlich der Anlagen in konsolidierter Form. Die Verwaltungsvorschriften wurden in Abstimmung mit dem Land Sachsen-Anhalt aufgebaut. Die Konsolidierung der nachgewiesenen Rechtsvorschriften erfolgt durch die juris GmbH.



Verwaltungsvorschriften Schleswig-Holstein

Nachgewiesen werden alle seit 1950 im Amtsblatt des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein veröffentlichten Verwaltungsvorschriften in vollem Wortlaut, inklusive Richtlinien, Rundschreiben und Bekanntmachungen. Die nicht mehr gültigen Verwaltungsvorschriften stehen bei juris zur Recherche ebenso zur Verfügung.



Verwaltungsvorschriften Thüringen

Enthält alle aktualisierten veröffentlichten Verwaltungsvorschriften des Landes Thüringen einschließlich der Anlagen in konsolidierter Form. Die Verwaltungsvorschriften des Landes Thüringen wurden in Abstimmung mit dem Land Thüringen aufgebaut. Die Konsolidierung der nachgewiesenen Rechtsvorschriften erfolgt durch die juris GmbH.

1. Allgemeines

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen zwischen der juris GmbH (nachfolgend juris) und ihrer Kunden.

2. Gegenstand und Leistung

2.1 Gegenstand dieser Bedingungen ist der Abschluss von Verträgen über die kostenpflichtige Nutzung der von juris angebotenen Dienstleistungen (Online-Dienste, Seminare, Recherche-Dienste u.ä.) bzw. über den Erwerb von Waren (CD/DVD, Druckwerke u.ä.) sowie Kombinationen hiervon zu den für das jeweilige Produkt (Dienstleistungen, Waren) aktuellen Preisen und Konditionen.

2.2 juris ist zu Erweiterungen, Änderungen und Abweichungen des Leistungsangebots seiner Produkte berechtigt, sofern der Vertragszweck für den Kunden nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt wird.

3. Vertragsschluss und Lieferung

3.1 Das Angebot ist freibleibend. Mit seiner Bestellung erklärt der Besteller verbindlich, dass er den Zugang zu den von juris angebotenen Online-Diensten bzw. die bestellte Waren erwerben will.

3.2 Bei Bestellungen auf elektronischem Weg wird juris den Besteller unverzüglich über den Zugang der Bestellung in Kenntnis setzen. Die Zugangsbestätigung stellt keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Die Zugangsbestätigung kann jedoch mit der Annahmeerklärung verbunden werden.

3.3 Der Vertrag zwischen dem Besteller und juris kommt mit der schriftlichen Annahme des Leistungsangebots durch juris, mit Zugang der Online-Kennung oder den bestellten Waren beim Besteller zustande.

3.4 Der Verbraucher hat das Recht seine Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Kennungsdaten für die Online-Dienste oder des bestellten Produkts zu widerrufen. Der Widerruf bedarf der Textform. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Der Widerruf ist ausgeschlossen, wenn die gelieferte Ware entsiegelt wurde.

3.5 Die Lieferverpflichtung erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Ware. Ist die bestellte Ware (CD/DVD, Druckwerk) noch nicht erschienen, wird die Bestellung, wenn möglich, vorgemerkt. Bei vergriffenen Waren hat der Besteller die Wahl, die Bestellung zu stornieren oder sich für einen evtl. Nachdruck oder eine evtl. Neuauflage vormerken zu lassen. Der Besteller wird über die Nichtverfügbarkeit eines Artikels informiert. Für Warenlieferungen trägt – soweit nicht anders vereinbart – juris die Versandkosten. Die gelieferten Waren bleiben Eigentum von juris, bis die Kaufpreisforderung vollständig beglichen ist.

4. Preise, Vergütung, Zahlungsbedingungen

4.1 Die Preise der Produkte ergeben sich aus den jeweils aktuellen Bestell- und Produktblättern. Sofern nicht anders angegeben, enthalten die Preise keine Mehrwertsteuer.

4.2 Bei Nutzung der Online-Dienste wird der Zugang sowie die Nutzung der vom Vertrag umfassten Inhalte gemäß der jeweils aktuell geltenden Produktbeschreibung und Preisliste berechnet.

4.3. Das Entgelt wird dem Kunden gemäß der für das jeweilige Produkt vertraglich vereinbarten Konditionen in Rechnung gestellt. Sofern keine abweichende Zahlungsweise vereinbart ist, erfolgt die Rechnungsstellung bei Nutzung der Online-Dienste monatlich und bei dem Erwerb von Waren mit Lieferung. Der Rechnungsbetrag ist mit Rechnungsstellung fällig. Zahlungen sind ohne Abzug auf eines der in der Rechnung genannten Konten zu leisten. Bei Zahlungsverzug ist juris berechtigt, den Bezug weiterer Leistungen zu sperren. Der Unternehmer hat während des Verzuges die Geldschuld gemäß § 288 Abs. 2 BGB zu verzinsen. Der Verbraucher hat während des Verzuges die Geldschuld gemäß § 288 Abs. 1 BGB zu verzinsen.

4.4 Preisänderungen werden dem Kunden mitgeteilt. Der Vertrag gilt nach Ablauf des auf die Mitteilung folgenden Monats zu den geänderten Bedingungen fort.

5. Rechte und Pflichten des Kunden

5.1 Für die Nutzung der Online-Dienste erhält der Kunde und seine berechtigten Nutzer im Rahmen des Vertrages sowie der nachfolgenden Bestimmungen das einfache, nicht ausschließliche, auf die Dauer des Vertrages befristete und auf Dritte nicht übertragbare Nutzungsrecht. Ein Erwerb von Rechten an den Inhalten ist damit nicht verbunden.

5.2 Bei Erwerb von CD/DVD bzw. von Druckwerken erwirbt der Kunde Eigentum an den körperlichen Datenträgern. Der Kunde erhält im Fall der Abonnentenlieferung von CD/DVD das einfache, nicht ausschließliche und zeitlich bis zum Erscheinen der jeweiligen Folgeauflage beschränkte Nutzungsrecht und im Falle des Einzelbezugs oder der Kündigung des Abonnements das einfache, nicht ausschließliche und zeitlich unbeschränkte Nutzungsrecht für die (zuletzt) gelieferte CD/DVD auf Grundlage der bei Lieferung der CD/DVD aktuellen Recherchesoftware. Ein Erwerb von Rechten an den Inhalten ist damit nicht verbunden.

5.3 Bei Erwerb einer juris CD/DVD als Einzelplatz-Lizenz ist die gleichzeitige Installation und Nutzung des Datenträgers oder der darauf enthaltenen Daten auf mehr als nur einem Arbeitsplatz untersagt. Der Erwerb einer Netzwerk-Lizenz für CD/DVD erlaubt die Nutzung im LAN (local area network). Eine einfache Netzwerk-Lizenz erlaubt den Zugriff von mehreren Arbeitsplätzen, jedoch nur jeweils einen Zugriff zur gleichen Zeit. Eine Netzwerklizenz mit mehreren parallelen Zugriffen erlaubt den gleichzeitigen Zugriff im Umfang der jeweils lizenzierten Arbeitsplätze. Die Nutzung der CD/DVD im WAN (wide area network) oder MAN (metropolitan area network) ist ausgeschlossen und bedarf der ausdrücklichen Vereinbarung.

5.4 Der Kunde der CD/DVD ist berechtigt zur ausschließlichen persönlichen Verwendung Sicherungskopien der gelieferten Datenträger und Programme zu erstellen. Jede Veränderung der Programme und Datenträger ist untersagt und führt zum Erlöschen des Nutzungsrecht sowie der Gewährleistung.

5.5 Die Online-Dienste stehen dem Kunden durchgehend zur Verfügung. Die Verfügbarkeit der Online-Dienste kann aus technischen Gründen, z.B. wegen routinemäßiger oder erforderlicher Wartungsarbeiten, zeitweise beschränkt sein. Bei einem Ausfall der von juris betriebenen Datenbankservers über einen erheblichen Zeitraum während der üblichen Geschäftszeiten ist der Kunde zur Minderung berechtigt.

5.6 Für den Zugang des Kunden zu Online-Diensten erhält dieser (eine) individuelle Kennung(en) für deren Geheimhaltung er verantwortlich ist und deren Missbrauch er zu verhindern hat. Er stellt überdies sicher, dass auch seine berechtigten Nutzer diese Verpflichtung beachten. Erlangt der Kunde Kenntnis vom Missbrauch, so ist juris hiervon unverzüglich zu unterrichten. Bei Missbrauch ist juris berechtigt, den Zugang zu den Datenbanken zu sperren. Der Kunde haftet für einen von ihm zu vertretenden Missbrauch.

5.7 Der Online-Anschluss zur Nutzung der Online-Dienste erfolgt auf Veranlassung und auf Kosten des Kunden. Er trägt auch die hierfür anfallenden Endgerätekosten und Telekommunikationsentgelte.

5.8 Die Installation von erforderlicher Software erfolgt durch den Kunden. Der Kunde ist ferner dafür verantwortlich, dass bei ihm die technischen Voraussetzungen für den Zugang zu den Online-Diensten bzw. für die Nutzung der CD/DVD geschaffen werden, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware, der Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet und der Browsersoftware unter Beachtung der durch juris erteilten technischen Freigaben. juris wird den Kunden auf Wunsch über die technischen Voraussetzungen informieren.

5.9 Im Falle der Weiterentwicklung oder Änderung der technischen Komponenten durch juris obliegt es dem Kunden die notwendigen Anpassungsmaßnahmen bei der von ihm eingesetzten Soft- und Hardware zu treffen.

6. Vertragsverletzung

Verletzen der Kunde oder seine berechtigten Nutzer Bestimmungen des Vertrages, so ist juris zur fristlosen Kündigung des Vertrags berechtigt. Im Falle der Nutzung der Online-Dienste ist juris zudem berechtigt den Zugriff auf die Online-Dienste mit sofortiger Wirkung zu sperren. Schadensersatzansprüche bleiben davon unberührt.

7. Tarifwechsel

Ein Wechsel innerhalb der von juris jeweils angebotenen Online-Dienste ist jederzeit zum vollen Kalendermonat möglich. Der gewünschte Wechsel ist schriftlich anzuzeigen und bedarf zu seiner Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch die juris GmbH. Der Tarifwechsel gilt als neuerlicher Vertragsabschluss.

8. Laufzeit und Kündigung

8.1 Es gelten die für das jeweilige Produkt vertraglich vereinbarten Laufzeiten.

8.2 Der Vertrag ist ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist jeweils zum Ende der Vertragslaufzeit kündbar. Die Kündigung bedarf der Textform.

8.3 Preiserhöhungen berechnen zur Kündigung des Vertrages zum Ablauf des auf die Änderungsanzeige folgenden Monats, wenn sie 7 % (oder in drei aufeinander folgenden Jahren 15 %) übersteigen.

9. Datenschutz, Vertraulichkeit

9.1 Der Kunde wird hiermit gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz davon unterrichtet, dass personenbezogene Daten in maschinenlesbarer Form zur Vertragsdurchführung gespeichert, maschinell verarbeitet und gegebenenfalls an beteiligte Kooperationspartner, Erfüllungsgehilfen und Dienstleister im notwendigen Umfang weitergeleitet werden.

9.2 juris verarbeitet die erhobenen Daten des Kunden zur Durchführung des Vertrages, zur Pflege der laufenden Kundenbeziehung, zur Qualitätssicherung und Produktweiterentwicklung im Wege von Kundenbefragungen sowie zur Übermittlung von Information über aktuelle Angebote und Preise. Der Kunde erklärt sich in diesem Zusammenhang auch mit der Zusendung von E-Mails einverstanden. Der Kunde kann sein Einverständnis zur Verwendung seiner E-Mail für werbliche Zwecke jederzeit widerrufen. Die Weitergabe der erhobenen Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Durchführung des Vertrages erforderlich ist. Bei der technischen Durchführung der Datenverarbeitung bedient juris sich teilweise externer Dienstleister.

9.3 Fragestellungen und Profile (laufende Anfragen zu einem fest umrissenen Thema) des Kunden können ebenfalls maschinell gespeichert und verarbeitet werden.

9.4 juris gewährleistet die vertrauliche Behandlung der mitgeteilten Daten. Bei notwendiger Weiterleitung der Kundendaten an Dritte (Kooperationspartner, Erfüllungsgehilfen, Dienstleister) werden diese zur Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen verpflichtet. Diese Pflicht besteht auch nach Beendigung des Vertrages fort.

9.5 Im Übrigen bestimmen sich die Rechte des Kunden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

10. Urheberrecht

10.1 Alle Urheberrechte an den gelieferten Daten und Dokumentationen bleiben vorbehalten.

10.2 Der Kunde erkennt an, dass es sich bei den zur Verfügung gestellten Informationsangeboten um von juris hergestellte Datenbankenwerke i.S.v. § 4 Abs. 2, 87a Abs. 1 UrhG handelt. Zur Nutzung der Angebote erforderliche Computerprogramme unterfallen dem Schutz nach §§ 69a ff. UrhG. Gelieferte Handbücher und sonstige schriftliche Dokumentationen unterfallen dem Schutz des § 2 UrhG. Rechte Dritter (Kooperationspartner) an den bereitgestellten Inhalten bleiben hiervon unberührt. Die – auch auszugsweise – Vervielfältigung von Dokumentationen ist untersagt und bedarf der ausdrücklichen Vereinbarung.

10.3 Der Kunde darf die Ergebnisse seiner Recherchen nur für den eigenen Gebrauch verwenden. Dies schließt das Recht ein, für die eigene Recherchenachbereitung ein Rechercheergebnis abzuspeichern sowie der Übernahme einzelner Texte oder Teile hiervon in Dokumente des Kunden oder seiner berechtigten Nutzer. Eine darüber hinausgehende Nutzung, insbesondere das Entfernen von Copyright-Vermerken, das Kopieren von Daten auf weitere Datenträger (mit Ausnahme von Sicherungskopien gemäß Ziffer 5.4 dieser AGB), das Kopieren von Daten in Netzwerke, das Abspeichern von Daten zur Verwendung in einem lokalen Retrievalsystem, die Verwendung ausgegebener Daten zur Herstellung mehr als nur einzelner Vervielfältigungsstücke, die Herstellung systematischer Sammlungen, die Verwendung und Erstellung von Kopien, die nicht ausschließlich dem persönlichen Gebrauch dienen sowie jedwede Form der gewerblichen Nutzung ist ausgeschlossen und bedarf der gesonderten schriftlichen Vereinbarung. Diese Pflichten bestehen auch nach Beendigung des Vertrages fort. Die entgeltliche oder unentgeltliche Durchführung von Recherchen im Auftrag Dritter ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung von juris zulässig.

11. Mängelansprüche und Haftung

11.1 Die Rechte des Kunden bei Mängeln bestimmen sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs. juris übernimmt keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit der bereitgestellten Daten. Mängelansprüche für inhaltliche Fehler sind ausgeschlossen.

11.2 Eine Mängelhaftung ist ebenfalls ausgeschlossen, wenn ein Mangel auf Umständen beruht, die der Kunde zu vertreten hat, insbesondere bei Bedienungsfehlern oder wenn der Kunde seine Mitwirkungspflichten gemäß Ziffer 5 dieser Geschäftsbedingungen verletzt.

11.3 Schadensersatzansprüche, die nicht auf einer vorsätzlichen und/oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung von juris oder ihren Mitarbeitern beruhen, sind ausgeschlossen. Soweit ein Schaden auf Verzug oder Unmöglichkeit beruht und juris oder ihren Mitarbeiter kein grobes Verschulden trifft, wird nur der Ersatz des unmittelbaren Schadens geschuldet.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

12.2 Gerichtsstand ist Saarbrücken, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

12.3 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder anfechtbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Fax-Bestellung an: 0681 5866-274